

Universität zu Köln
Zentrum für Internationale Beziehungen der Philosophischen Fakultät
Narrative Report
ERASMUS+ - Studienaufenthalt

Name: _____
Studienfächer: English studies, Deutsche Sprache und Literatur
Studienabschluss: Bachelor of Arts

ERASMUS+- Platz wurde vom folgenden Institut der Philosophischen Fakultät vergeben:

Englisches Seminar I
Gastuniversität/Stadt: University College London (UCL)
Institut Gastuniversität: SELCS

Zeitraum: Wintersemester Sommersemester ganzes akademisches Jahr

18 / 09 / 17 - 08 / 06 / 18 (Tag/Monat/Jahr)

E-Mail-Adresse (freiwillig): _____

1. Organisatorisches

... an der Gastuniversität:

Gab es eine zentrale Stelle für ERASMUS+-Studierende? Wo?
Was hat diese Stelle geleistet (Beratung, Hilfe...)?

Ich hatte mich nicht über eine zentrale Stelle informiert, da mein Institut Kontaktpersonen hatte an die man sich wenden konnte. Dies hat auch super funktioniert.

Gab es Einführungsveranstaltungen (wann/wo)?

Ja, es gab mehrere Einführungsveranstaltungen, zum einen eine 8. stündige in der einem alles wichtige über die Uni und die Stadt erzählt wurde.

Hast du regelmäßig mit unserer nominellen ERASMUS+-Kontaktperson Ania Grasiorek (siehe Learning Agreement) zu tun gehabt?

Oder ist eine andere Person/Institution dafür zuständig? Wer?

Ich hatte keinen regelmäßigen Kontakt zu der Frau Grasiorek, weil alles so gut organisiert war, dass ich oft keine Hilfe benötigt habe. Falls es aber die ein oder andere Frage gab wurde einem schnell weiter geholfen.

Wie lief die Kommunikation mit den Dozierenden (Absprachen über Leistungsnachweise etc.)?

Es lief alles super! Die Dozierenden sind alle sehr hilfsbereit und versuchen auf den Studenten einzugehen.

Hattest du einen Sprachnachweis zu erbringen? Wenn ja, welches Zertifikat und welches Sprachniveau?

Nein, ich musste keinen Sprachnachweis erbringen.

Welche organisatorischen Aufgaben waren in den ersten Tagen an der Gastuni zu erledigen? (Einschreibung, Gebühren, Studierendenausweis etc.)

Dies lief alles sehr einfach ab, da man sehr gut informiert wurde. Ich bin an den vorgeschriebenen Tagen der Einschreibung mit Freunden aus meiner Wohnheim zusammen gegangen. Mit der Einschreibung hat man auch den Ausweis erhalten. Überall standen zudem Mitarbeiter, die einen an den richtigen Ort geführt haben. Es gab keine Gebühren.
... an der Universität zu Köln?

Wie fandest du die Organisation/Beratung durch das ZIB?

Sehr gut! Es wurde immer so gut wie möglich auf meine Fragen eingegangen.

Wie verliefen die Formalitäten im Vorfeld des Auslandsaufenthaltes?

a) ... mit deutschen Institutionen (Auslandsbafög, Versicherung etc.):

Auslandsbafög habe ich nicht erhalten. Ich hatte für Notfälle eine Auslandskranken- und Haftschutzversicherung abgeschlossen.

b) ... mit der Gastuni (Application, Learning Agreement, Kurswahl etc.):

Alles sehr gut organisiert. Man wird am Anfang an die Hand genommen. Es gibt Termine dort, wird zusammen mit den Lehrkräften dein Stundenplan besprochen.

Das Learning Agreement kann man per E-mail oder persönlich einreichen. Man bekommt auch E-mails, die einem alle Schritte erklären.

c) ... mit der Uni Köln (Learning Agreement, Beurlaubung etc.):

Dort hat auch alles funktioniert. Falls man Fragen hatte konnte man immer zum ZIB gehen oder die zuständigen Professoren fragen. Jedoch haben letztere auch sehr viel zu tun mit allen Erasmus Studenten und man sollte sich frühzeitig um einen Termin kümmern.

2. Studium

Wie schätzt du das akademische Niveau der Institute ein (Schwerpunkte, Fächerangebot, Organisation, Buchbestand etc.)?

Ich schätze das akademische Niveau sehr hoch ein. Der Buchbestand ist sehr gut (große Bibliotheken + online Buchbestand). Die Kurse waren immer in Vorlesung & Seminar aufgeteilt. Die Seminare waren alle klein, sodass man viel diskutiert und gelernt hat. Sehr spannendes und großes Fächerangebot + sehr gute Organisation.

Konntest du problemlos Kurse des Instituts belegen, über welches die Partnerschaft besteht? Konntest du darüber hinaus nach Absprache an einem anderen Institut / einer anderen Fakultät Kurse belegen?

Ich konnte problemlos Kurse meines Institutes belegen. Es wäre auch möglich gewesen an anderen Instituten Kurse zu belegen. Ich habe jedoch noch einen Schwedisch Kurs belegt, aber im gleichen Institut.

Konntest du alle Lehrveranstaltungen besuchen, die du dir vorher für das Learning Agreement ausgesucht hattest? Wie verlief die Erstellung des Stundenplans?

Soweit konnte ich alle Kurse besuchen, die ich mir zuvor ausgesucht hatte. Es wird vor Semesterbeginn einen Termin geben, wo man sich mit den Lehrpersonen trifft und seinen Stundenplan auf Überschneidungen prüft. Falls dies der Fall sein sollte kann man direkt vor Ort die Kurse wechseln.

Gab es einen Einstufungstest (sprachlich/fachlich)? Wurdest du in ein Studienjahr eingestuft?

Nein nicht wirklich. Für Deutsch wurde mir empfohlen dritthahrs Kurse zu wählen und die Englisch Kurse waren alle zweithahrs Kurse.

Hattest du sonstige Vorgaben bei der Kurswahl (Credit Points etc.)?

Nicht wirklich, ich wollte jedoch so viele wie möglich sammeln.

Wie war dein Verhältnis zu den Dozierenden?

Sehr gut! Fragen wurden schnell beantwortet und Essay Themen und Ideen besprochen. Da viele Kurse sehr klein waren hatte man ein engeres Verhältnis zu den Dozierenden.

Wie war das Zahlenverhältnis Dozierende - Studierende und die Gesamtzahl der Studierenden in den Instituten (ungefähr)?

Die Seminare waren alle sehr klein. Immer ca. 10 Studenten. ca. 50 - 500

Sonstiges (Essen, Lage der Uni, Freizeitangebote der Uni etc.)?

Durch die Societies, wie gesagt, hatte man sehr viel Freizeitangebot. Die Lage der Uni war auch perfekt. In Sturwen wohnt man auf der Tottenham Court Road. Die Oxford Street, Kings Cross / St. Pancras und der Regents Park schnell zu Fuß zu erreichen. Das Essen und der Kaffee waren in der Uni ein wenig günstiger, aber immer noch ^{relativ} teuer.

3. Wohnen und Freizeit

Wie hast du eine Wohnung gefunden? Welche Stellen können eventuell bei der Wohnungssuche helfen?

Ich konnte mich über die ^{Gast-}Universität für die Studentenwohnheime bewerben. Falls man ein ganzes akademisches Jahr dort hingehet wird einem ein Platz im Wohnheim fest zugesichert.

Wann hast du mit der Suche begonnen und wie lange hat diese gedauert? Kannst du Hostels o. ä. zur Überbrückung empfehlen?

Man hat eine E-mail der Gastuni bekommen (ungefähr April) dort konnte man seine Wünsche an das Wohnheim äußern (Preis, zweierzimmer, Toilette auf dem Zimmer). Bescheid über meinen Wohnheimplatz habe ich ca. Ende Juli - Anfang August bekommen.

Wie war deine Wohnung/Zimmer (Größe, Wohnlage, Zustand, Preis)?

Die Wohnlage war großartig (Camden). Wohnen in London ist sehr teuer. Ich habe im günstigsten Wohnheim gewohnt. 136 Pfund die Woche, 7m² das Zimmer und in meinem Korridor haben sich 10 Leute Bad & Küche geteilt.

Wie schätzt du allgemein die Wohnsituation am Studienort ein? Hast du Tipps für deine Nachfolger_innen?

London ist wirklich sehr teuer vor allem im Bezug auf Wohnungen bzw. generelle Unterkünfte. Ich kann aber zu 100% weiterempfehlen ins Studentenwohnheim zu gehen. Man lernt so viele tolle Leute kennen, es ist immer etwas los und mit der Zeit wird man zu einer großen Familie.

Gab es Freizeitangebote seitens der Uni (Sport, Ausflüge etc.)? Wenn ja, welche?

Es gibt für alles sogenannte Societies. Diese bieten alles an (z.B. Lacrosse society, Harry Potter society, Yoga society). Oft macht man durch die Society organisierte Ausflüge. Auch wenn man kein Mitglied ist kann man oft mitfahren.

Welche außeruniversitären Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung kannst du empfehlen (kulturelles Angebot, Sport, Sehenswertes...)?

In London wird einem glaube ich nie langweilig. Mein Lieblingsbeschäftigungen waren Picknicks im Regents Park und Primrose Hill, den Straßenkünstlern am Piccadilly Circus zuhören, das Tate Modern und National History Museum besuchen, auf Skybars gehen oder einfach mit Freunden im Wohnheim zusammen sitzen.

Wie hoch waren die Lebenshaltungskosten? Wie viel hast du ca. ausgegeben für...

... ein Ticket (Bus/Bahn): Studententicket 15 Pfund die Woche
... ein Bier: 5 Pfund sonst Bus am Tag: 4,50 Pfund
... eine Mahlzeit in der Mensa: 6 Pfund Bahn " " 9 Pfund

Sonstiges:

Club Eintritt: 6 Pfund - 20 Pfund

Kino Ticket: 8 Pfund (Odeon Camden)

Kaffee: 3-4 Pfund

Tipp: Einkaufen bei dioll oder Aldi (Tesco) Sainsburys kann teuer werden.

Hattest du noch einen Job neben dem Studium? Wenn ja, kannst du deinen Nachfolger_innen auch diesbezüglich Ratschläge geben?

Nein, hatte ich nicht.

Weitere Tipps und Hilfestellungen für deine Nachfolger_innen:

Ich würde auf jeden Fall in ein Wohnheim gehen.
Vor allem die großen Wohnheime sind toll. Wir
haben uns immer alle im Gemeinschaftsraum
oder den Küchen getroffen.

Trav dich mit den Dozierenden zu sprechen. Sie
wollen dir wirklich helfen und geben sich sehr
viel Mühe.

Teil dir deine Arbeit gut ein, weil man kaum frei
hat über das Jahr.

Den günstigsten Kaffee findest du im Print Room Café!

Genieß die Zeit! :))